



LeseZeit Dezember 2025

Dritte Runde für die Projektförderung GAK-Regionalbudget eröffnet

Aufruf für Projekte in den Bereichen Soziales, Kultur, Freizeit und Ausbildung

Auch für das Jahr 2026 wird mit finanzieller Unterstützung des Landkreises von der Regionalen Aktionsgruppe (RAG) Kyffhäuser e.V. ein GAK-Regionalbudget für den Kyffhäuserkreis beantragt.

Mit dem GAK-Regionalbudget können kleinere Projekte gefördert werden, die direkt vor Ort Vereine und Kommunen unterstützen. Gesucht werden Projekte von Kommunen und eingetragenen Vereinen, die in Gebäuden oder auf Außenflächen Angebote in den Bereichen Soziales, Kultur, Freizeit und Ausbildung verbessern oder neu schaffen. Ebenso wie im letzten Jahr werden Projekte gefördert, die Projektgesamtkosten in Höhe von 5.001,00 € bis 15.000,00 € brutto umfassen.

Die erforderlichen Antragsunterlagen und weitere Informationen finden sich auf der Website der RAG Kyffhäuser e.V. unter www.leader-rag-kyff.de unter der Rubrik „GAK-Regionalbudget 2026“.

Die Antragsunterlagen sind einzureichen bis zum **28.02.2026** bei der RAG Kyffhäuser e.V., c/o Landratsamt Kyffhäuserkreis, Geschäftsstelle LEADER, Markt 8 in 99706 Sondershausen. Der eigentliche Antrag auf Förderung wird im Original mit Unterschrift benötigt.

In 2025 konnten mit finanzieller Unterstützung aus dem GAK-Regionalbudget 22 Projekte gefördert werden. Stellvertretend seien an dieser Stelle die neue Einrichtung für einen Laden für Florales, Regionales und Kreatives für Haus und Hof in Donndorf sowie ein neues Spielgerät, das von einem Verein für die örtliche Gemeinschaft bereitgestellt wird, genannt. Der Zugang zur Kirche und zum Mahnmal in Ringleben wurde barrierefrei gestaltet.



Projektbeispiele GAK-Regionalbudget 2025

REGIO-Kiste voller Genüsse zur Weihnachtszeit

Kooperation zweier LEADER-Regionen präsentiert kulinarische Botschafter

Seit vielen Jahren verbindet eine enge Partnerschaft den Kyffhäuserkreis mit dem Donnersbergkreis in der Pfalz. Die LEADER-Aktionsgruppen, LAG Donnersberger und Lautrer Land e.V. und die RAG Kyffhäuser e.V., greifen diese Partnerschaft auf und offerieren eine gemeinsame REGIO-Kiste mit Köstlichkeiten aus beiden Regionen.

Mit freundlicher Unterstützung der Kyffhäusersparkasse



Kofinanziert von der Europäischen Union


Kyffhäusersparkasse

Unter dem Motto „Zwei LEADER-Regionen – Eine Kiste – Viele regionale Schätze“ werden ausgewählte Spezialitäten beider Regionen vereint.



REGIO-Kiste der Kooperationspartner LAG Donnersberger und Lautrer Land e.V. und RAG Kyffhäuser e.V.

Die REGIO-Kiste enthält handverlesene Produkte wie spritzigen Zellertal-Secco und herzhafte Pfälzer Leberwurst aus der Donnersbergregion sowie vollmundigen Honig, Sondershäuser Steinsalz, aromatischen Kräutertee und erfrischende Solebonbons aus dem Kyffhäuserkreis. Entstanden ist ein Gruß, der Zeichen setzt für regionale Identität und Zusammenarbeit. Es sollen gegenseitig die regionalen Produzenten unterstützt werden und auch für die Regionen als touristisch interessante Ziele geworben werden. Broschüren zu Sehenswürdigkeiten und besonderen Attraktionen wurden ausgetauscht, um so Besucher zu locken.

Verkaufspartner im Kyffhäuserkreis ist die Stadtmarketing Sondershausen GmbH, die die REGIO-Kiste exklusiv in der Stadtinfo am Markt in Sonderhausen und erstmalig zur Sondershäuser Schlossweihnacht vertreibt.

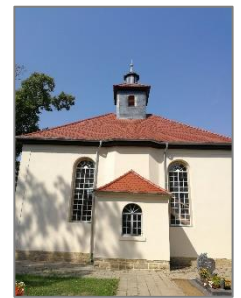
Anliegen ist es, regional produzierte Erzeugnisse anzubieten und damit die Wertschöpfung vor Ort zu stärken. Die REGIO-Kiste soll aber auch Neugier wecken und eine Einladung sein, die Partnerregion zu erkunden.

LEADER ist in beiden Regionen als Mittler für EU-Fördermittel fest verankert und engagiert sich für Ideen und Projekte vor Ort. Zur Weihnachtszeit bietet die REGIO-Kiste ein individuelles Geschenk mit besonderer Bedeutung: Sie steht für Wertschätzung, Verbundenheit über Landesgrenzen hinweg und authentischen Heimatgeschmack.

LEADER Projektbeispiele 2025

Vorhaben in der Umsetzung

Im zurückliegenden Jahr wurden einige LEADER-Projekte fertiggestellt. So z.B. die denkmalgerechte Fenstererneuerung bei der Chausseekirche in Mönchpiffel-Nikolausrieth. Damit ist die umfangreiche Sanierung des Kulturobjektes abgeschlossen, die in den letzten Jahren abschnittsweise mit LEADER-Mitteln gefördert wurde. Insbesondere die Rekonstruktion des Turmes trägt zum verbesserten Erscheinungsbild bei.



*Sanierte Chausseekirche Mönchpiffel
Vorher und Nachher*

Der Kunsthof Friedrichsrode ist ein wichtiger Kulturort im westlichen Kreisgebiet. Oft finden Veranstaltungen hinter dem ehemaligen Kuhstall – nun Kunststall – statt. Die Fläche wurde neu befestigt und ist nun eben. Auch der Weg vom Kunsthof zum Festplatz wurde neu geschottert und Stolperstellen wurden beseitigt.



*Erneuerte Zuwegung und Festplatz
Kunsthof Friedrichsrode*

Beim ehemaligen Rathaus in Großenehrich, das jetzt als Dorfgemeinschaftshaus genutzt wird, wurden die Fassade und Fenster erneuert und ein kleiner Vereinsraum neugestaltet. Das Gebäude beherbergt ein kleines Lädchen und ein Heimatmuseum.



Saniertes ehemaliges Rathaus Großenehrich



LEADER 2026

Fachbeirat legt Projektauswahl fest

Der Fachbeirat hat neun private Vorhaben für eine LEADER-Förderung im nächsten Jahr ausgewählt. Das für eine Bewilligung verfügbare Budget ist bereits bekannt und daher kann davon ausgegangen werden, dass alle neun privaten Vorhaben eine Förderung erhalten können. Vorbehaltlich der finalen Antragstellung der Projektträger und der abschließenden Prüfung durch die Bewilligungsbehörde, werden diese privaten Projekte mit ca. 220.000 € gefördert werden können: Waldsofa und Waldschänke für Lieblingsplätze in Artern, Erneuerung Dach Vereinsgebäude OCC in Oberspier, Instandsetzung Fachwerk und Schmuckfachwerkfassade Privathaus in Bad Frankenhausen, Wolfsübernachtung auf dem Possen, Sanierung der Fassade des ehemaligen Pfarrhauses in Ichstedt, Erstellung einer Firmenwebsite, Fassadenarbeiten am Karl-Marien-Haus in Ebeleben, Gestaltung eines barrierefreien Eingangs am Heimatmuseum in Großbrüchter und Dachdeckerarbeiten am Anbau des Lokschuppens in Sondershausen.

Für 15 kommunale Vorhaben hat der Fachbeirat ebenfalls ein positives Votum abgegeben. Hier steht das verfügbare Fördermittelbudget noch nicht abschließend fest. Gute Chancen auf eine Förderung haben aber die beiden Kleinprojekte „Digitales Kulturhaus Hauteroda“ und „Einbau barrierearmes WC Bürgerhaus Seehausen“ sowie die Neugestaltung eines Dorfplatzes in Niederbösa, die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Immenrode (1. BA), Gestaltung des Außenbereiches beim Dorfgemeinschaftshaus in Seega und der Einbau eines barrierefreien Zugangs und eines zweiten Rettungsweges beim Backhaus in Rockstedt.

Selbstevaluierung der RAG Kyffhäuser e.V.

Reflexion zur Halbzeit der aktuellen EU-Förderperiode

Die Regionale Entwicklungsstrategie (RES) bildet die Grundlage für die LEADER-Arbeit im Kyffhäuserkreis in der aktuellen EU-Förderperiode 2023-2027. Zur Halbzeit wurden die bisherigen Ergebnisse, die tatsächliche Zielumsetzung und die bisherige Arbeit innerhalb der Region bewertet. Im Ergebnis zeigten sich Handlungs- und Anpassungsbedarfe der Prozessgestaltung und der RES für die nächsten Jahre.

Es wurden der Zielerreichungsgrad bei den Prozess-, Struktur- und Handlungsfeldzielen untersucht und in einem Bilanzworkshop bewertet. Begleitend wurde eine Online-Umfrage durchgeführt, die weitere Erkenntnisse zur Einschätzung der regionalen Akteure zu LEADER lieferte.

Die Zwischenevaluierung zeigt, dass die in der Regionalen Entwicklungsstrategie (RES) 2023-2027 formulierten Ziele nach wie vor aktuell sind und eine tragfähige Grundlage für die Arbeit der RAG Kyffhäuser e.V. darstellen. Aber es gibt Anpassungsbedarfe bei der RES bei der Aufteilung des Projektbudgets auf die Handlungsfelder, beim Punkterange der Bewertungsmatrix, bei der Konkretisierung der Gruppe potentieller Letztempfänger Regionalbudget und bei einer Ergänzung eines Fokusthemas für 2028, da eine mögliche Verlängerung der aktuellen EU-Förderperiode berücksichtigt werden muss. Zwischenzeitlich wurde eine diesbezüglich aktualisierte RES vom Fachministerium genehmigt.

Ein Thema, das sich durch alle drei Evaluationsbausteine – Zielfortschrittsanalyse, Online-Umfrage und Bilanzworkshop – zog, ist die Einbeziehung der Jugend. Hier wird im kommenden Jahr ein Schwerpunkt der RAG-Arbeit liegen. Aber auch die Öffentlichkeitsarbeit ist zu intensivieren.

Quelle Fotos (sofern nicht anders gekennzeichnet): RAG Kyffhäuser e.V.

So erreichen Sie das LEADER-Regionalmanagement:

Kontaktdaten:

Regionale Aktionsgruppe (RAG) Kyffhäuser e.V.
c/o Landratsamt Kyffhäuserkreis
LEADER-Regionalmanagement
Markt 8
99706 Sondershausen

Ansprechpartnerin:

Daniela Ott-Wippert
Telefon: 03632 / 741 - 316
Mail: d.ott-wippert@kyffhaeuser.de
oder: leader@kyffhaeuser.de

weitere Informationen:

www.leader-rag-kyff.de